

Curriculare Aspekte des Deutschunterrichts in der Gegenwart

Aufgabe 1

Situation: Ein Lehrer beginnt seinen Unterricht konsequent mit der Begrüßung der Lerngruppe, der Ansage des Stundenthemas („Wir wollen uns heute mit den Regeln der Kommasetzung beschäftigen.“) sowie der Kurzpräsentation der Stundenschwerpunkte und der methodischen Vorgehensweise.

Bewerten Sie diese Vorgehensweise und begründen Sie Ihre Position.

Aufgabe 2

„Das Fach Deutsch ist für die Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I von grundlegender Bedeutung. Es leistet einen Beitrag für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, die Vorbereitung einer beruflichen Ausbildung und die Fortsetzung der Schullaufbahn.“

Rahmenplan Deutsch für die Sekundarstufe I, Gymnasium und Gesamtschule (identisch im Plan für die Sekundarstufe I, Regionale Schule und Gesamtschule). Erprobungsfassung 2019, S. 4

Erläutern Sie, wodurch das Fach Deutsch diesen besonderen Stellenwert (Stichwort: „grundlegende Bedeutung“) innerhalb des Fächerkanons erhält.

Aufgabe 3

Lesen Sie sich den Auszug aus dem Rahmenplan für das von Ihnen studierte Lehramt durch. Prüfen Sie, inwiefern der neue Rahmenplan eine Kompetenzorientierung aufweist. Vergleichen Sie diesbezüglich den aktuellen Plan mit seinem Vorgänger aus dem Jahr 2011¹.

Abkürzungen Rahmenplan:

- [DRF] – Demokratie-, Rechts- und Friedenserziehung
- [BNE] – Bildung für eine nachhaltige Entwicklung
- [BTV] – Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt
- [PG] – Prävention und Gesundheitserziehung
- [MD] – Medienbildung und Digitale Kompetenzen
- [BO] – berufliche Orientierung

= Querschnittsthemen und Aufgabenbereiche des Schulgesetzes: Verankerung in allen Rahmenplänen und unabhängig von einzelnen Fächern

¹ Die Rahmenpläne der verschiedenen Bildungsgänge unterscheiden sich nur dahingehend, dass für den gymnasialen Bildungsgang bezüglich der „Kompetenzen und Inhalte“ eine Differenzierung der Jahrgangsstufen 7-9 und 10 erfolgt. D.h., dass die „Kompetenzen und Inhalte“ 7-9 des gymnasialen Bildungsgangs identisch sind mit den „Kompetenzen und Inhalten“ 7-10 des nicht-gymnasialen Bildungsgangs.